

# Theateraufführungen mit Lerneffekt

Das „White Horse Theatre“ gastierte vor Englisch-Anfängern an der Otto-Hahn-Schule

**Hanau (ed)** ▪ Das englische „White Horse Theatre“ aus Frankfurt war bei drei Aufführungen zu Gast an der Otto-Hahn-Schule.

Die Stücke „Billy's friend“ wurde in englischer Sprache vor einem begeisterten jugendlichen Publikum aufge-

führt. Die Story für Sprachanfänger appellierte bei den jungen Menschen an mehr Toleranz untereinander. Billy, mit einem Gorilla als bestem Freund, stößt deshalb überall in seinem Umfeld auf Widerstände. Schließlich löst der Affe Gerald jedoch alle Pro-

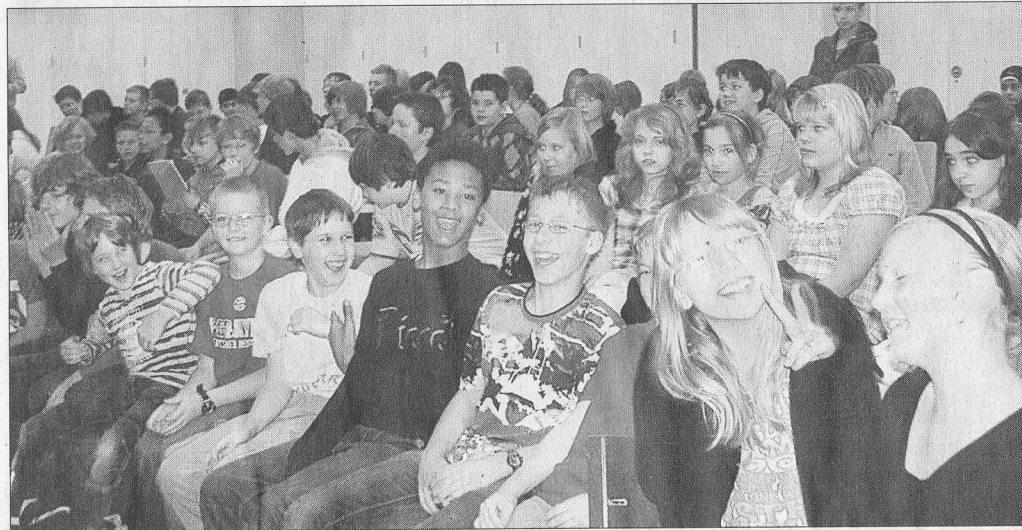
bleme. Die Zuschauer aus den Klassen 5 und 6 applaudierten lange, insbesondere auch deshalb, weil das Sprachniveau für ihr Verständnis genau richtig war.

Die Geschichte „Promised Land“ beeindruckte ebenfalls. Für etwas ältere Schüler wur-

de darin das Thema „Rassismus“ behandelt. Im Mittelpunkt stehen die bitteren Erfahrungen eines Jungen aus dem Kosovo, der sich in England gegen die Anfeindungen seiner Mitschüler wehren muss.

„Der englische Theatertag

brachte“, so Schulleiter Wolfgang Schröder, „besonders den jungen Schülern, die heute eher seltenere Erfahrung einer Theateraufführung haben, die Chance, das Hörverständnis in einer wichtigen Fremdsprache zu trainieren.“



Theatererfahrung und Englischkenntnisse sammelten die Otto-Hahn-Schüler bei einem Gastspiel des „White Horse Theatre“ aus Frankfurt. Foto: Otto-Hahn-Schule

**Zeitung/Zeitschrift**

- Hanauer Anzeiger
- Hanauer Bote
- HANAU POST
- Offenbach Post
- GNZ
- Frankfurter Rundschau
- Sonstige:

Artikel vom (Datum):

22.05.09

Seite:

18

Redakteur: